

Inhaltsverzeichnis

A. Einführung und Problemstellung	9
I. Entstehungsgeschichte	9
II. Regelung der Arzt-im-Praktikum-Zeit	11
III. Inhalt und Gliederung	12
IV. Funktion und Status	14
V. Verhältnis zur Kassenzulassung und Facharztausbildung	16
VI. Anpassung an die EG-Richtlinien	18
B. Überprüfung der Verfassungsmäßigkeit der Arzt-im-Praktikum-Regelung	21
I. Verstoß gegen das Berufsgrundrecht (Art. 12 GG)	21
1. Das Berufsgrundrecht	21
a) Berufswahl-, Ausbildungs- und -ausübungsfreiheit	21
b) Einschränkung	23
c) Art. 12 GG als Leistungsanspruch	26
2. Unverhältnismäßigkeit der AIP-Regelung	28
a) Das Übermaßverbot	28
b) Prognosespielraum des Gesetzgebers	29
c) Unverhältnismäßigkeit als mangelnde Eignung	31
aa) Mangelnde Eignung als Nichtrealisierbarkeit und Nichtfinanzierbarkeit	31
bb) Nichtrealisierbarkeit	33
cc) Nichtfinanzierbarkeit	42
d) Unverhältnismäßigkeit als Zweckuntauglichkeit	46
aa) Keine Verbesserung der praktischen Erfahrungen	47
bb) Mängel in Inhalt und Curriculum	50
cc) Ungeklärtheit von Funktion und Status	51
dd) Die Frage der Anrechnung auf die Weiterbildung	55

e) Unverhältnismäßigkeit als Nichterforderlichkeit	56
f) Unverhältnismäßigkeit als Unzumutbarkeit	57
3. Verletzung des Art. 12 GG als Teilhaberrecht	58
II. Verstoß gegen die Prinzipien der Rechtssicherheit und des Vertrauensschutzes (Art. 20 I, 28 I i. V. m. Art. 2 I GG)	63
1. Vertrauensschutz und Rückwirkungsverbot	63
2. Rückwirkung und Anknüpfung	65
3. Abwägung zwischen Vertrauensschutzinteressen des Einzelnen und Allgemeininteressen	68
C. Möglichkeiten gerichtlicher Überprüfung	74
Literaturverzeichnis	76